

AIRBUS: MIT ABGEFLACHTER KURSENTWICKLUNG

Diese Analyse wurde am 16.05.2022 um 21:30 Uhr erstellt.

Die Unsicherheit aufgrund des Ukraine-Kriegs und die Angst vor einer Stagflation führten bei der Kursentwicklung der Airbus-Aktie zur Bildung einer knapp einjährigen Seitwärtsrange. Dennoch gab der CEO Guillaume Faury im Zuge der Veröffentlichung der Quartalszahlen einen positiven Ausblick. Aktuell pendelt der Kurs rund um den Kernwiderstand bei 105 Euro in der Mitte der Grenzen des Inline-Optionscheins.

Airbus veröffentlichte am 4. Mai die Zahlen zum ersten Quartal 2022. Diese Q1-Ergebnisse spiegeln eine solide Leistung im Verkehrsflugzeug-, Hubschrauber- und Verteidigungsgeschäft wieder. Die Prognose für 2022 bleibt unverändert, auch wenn das Risikoprofil für den Rest des Jahres aufgrund des komplexen geopolitischen und wirtschaftlichen Umfelds schwieriger geworden ist. Beim Blick über das Jahre 2022 hinaus wird ein anhaltend starkes Wachstum bei der Nachfrage nach Verkehrsflugzeugen erwartet, das von der A320-Familie angetrieben wird. Als Ergebnis arbeitet Airbus jetzt mit seinen Industriepartnern daran, die Produktionsraten der A320-Familie weiter auf 75 Flugzeuge pro Monat im Jahr 2025 zu erhöhen.

AIRBUS SE (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 16.05.2022 um 21:03 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 04.01.2021 bis zum 16.05.2022, Stand 20:15 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 131,04 Euro

Unterstützungen: 81,22 Euro

ZUM CHART

Nach den starken von der Corona-Pandemie verursachten Abverkäufen im Jahr 2020 konnte der Aktienkurs von Airbus wieder Höhe gewinnen. Dies führte zum partiellen Hoch bei 119,20 Euro, was im Zuge der Veröffentlichung der Zahlen zum 2. Quartal am 29. Juli 2021 erreicht wurde. Ab diesem Datum hat sich eine Seitwärtskonsolidierung ausgebildet, die aufgrund der Unsicherheit des beginnenden Ukrainekrieges einen Ausreißer nach unten bis zum Level von 89,04 Euro am 7. März 2022 verzeichnete. Nach der Erholung pendelt der Kurs um das Level von 105 Euro, das im Jahr 2021 eine wichtige Unterstützung darstellte. Die Kernunterstützung bei 81,22 Euro repräsentiert ein Supportlevel, welches um die Jahreswende 2020/2021 dreimal getestet wurde. Der Kernwiderstand im Bereich von 131,04 Euro leitet sich vom Hoch ab, welches vor dem Corona-Sell-Off im Februar 2020 markiert wurde. Sowohl die Unterstützung als auch der Widerstand sind innerhalb der Knock-Out-Grenzen des Inline-Optionsscheines lokalisiert.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein bezogen auf die Aktie von Airbus (WKN SH70QF)** würden risikofreudige Anleger den maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen, wenn sich die Aktie bis einschließlich 15.07.2022 durchgehend über der unteren Knockout-Schwelle von 75,00 Euro und unterhalb der oberen Knockout-Schwelle von 145,00 Euro bewegt. Gerechnet vom Stand des Scheins am 16. Mai 2022 um 20.15 Uhr (Briefkurs 9,16 Euro), würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 55,79 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, würde ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals eintreten. Falls der Aktienkurs von Airbus unter den Supportbereich bei 81,22 Euro fällt oder über den Kernwiderstand bei 131,04 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 16.05.2022 20:15 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SH70QF</u>
Basiswert	Airbus SE
Unteres KO-Level	75,00 Euro
Oberes KO-Level	145,00 Euro
Laufzeit	15.07.2022
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	9,06 / 9,16 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die

Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

https://content.sgmmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.